

Einladung zum FRANS-Infostand

Liebe Schülerinnen und Schüler,

viele Gründe können dazu führen, dass man in eine seelische Krise gerät. Besonders die vergangenen zwei Jahre waren für viele mit großen Belastungen verbunden.

Manchmal wird es sogar so schlimm, dass man die Situation als ausweglos erlebt und am liebsten nicht mehr leben möchte. In diesen Fällen hat man oft eine Art Tunnelblick und kann selbst nur schwer andere Lösungswege finden. Dann ist es wichtig, Hilfe zu erhalten. Oft fallen nahestehenden Personen wie Freund*innen, Mitschüler*innen oder Familienmitgliedern Veränderungen der Person auf und sie können erste Ansprechpartner*innen sein.

Jedoch ist es nicht leicht, mit diesem Thema offen umzugehen und die richtigen Worte zu finden oder zu wissen, was es für Hilfsmöglichkeiten gibt. Weder wenn man selbst betroffen ist, noch, wenn man sich Sorgen um eine*n Angehörige*n oder eine*n Freund*in macht.

Um hierbei zu unterstützen, zu beraten und Fragen zu beantworten wird es am 26.04.2022 von 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr im 1. Stock Ihrer Schule einen Infostand des Frankfurter Netzwerks für Suizidprävention (FRANS) geben. Hier können Sie sich über Suizidalität und Suizidprävention ganz allgemein informieren und, wenn Sie möchten, im „FRANS-Quiz“ Ihr Wissen testen. Darüber hinaus können Sie persönliche Fragen rund um das Thema stellen und erste Hinweise für den Umgang mit schwierigen Situationen bekommen. Selbstverständlich gibt es am Stand auch Infos zu Hilfsangeboten und konkreten Anlaufstellen. Bitte beachten Sie, dass es im Rahmen des Infostandes nicht möglich sein wird, eine ausführliche Einzelberatung zu bekommen.

Mit am Infostand vertreten sein werden auch Mitarbeiterinnen von AGUS (Angehörige um Suizid e.V.) sowie vom Selbsthilfe e.V. mit Informationen zu Selbsthilfegruppen in Frankfurt (zu vielen verschiedenen Themen!)

Kommen Sie vorbei, denn: Reden kann Leben retten!

Viele Grüße

Ihr FRANS-Team